

Germany-Bremerhaven: Landing stages construction work

OJ S 228/2021 24/11/2021

Contract award notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), Sonstiges Sondervermögen Hafen vertreten durch die Senatorin für Wissenschaft und Häfen, diese vertreten durch die bremenports GmbH & Co. KG

Postal address: Am Strom 2

Town: Bremerhaven

NUTS code: DE502 Bremerhaven, Kreisfreie Stadt

Postal code: 27568

Country: Germany

E-mail: vergabe@bremenports.de

Internet address(es):

Main address: www.bremenports.de

I.6. Main activity

Port-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

2021/125 Neubau von 3 Landestegen

II.1.2. Main CPV code

45248400 Landing stages construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Der AG plant für die Freie Hansestadt Bremen im Sondervermögen Hafen die Errichtung einer neuen Kaje. Mit dem Kaje Neubau sind die variabel zu verfahrenenden Passagierbrücken entsprechend der wasserseitigen Verlegung der geänderten Kaje Linie neuzubauen.

Auf Basis der funktionalen Leistungsbeschreibung plant, erstellt, liefert und errichtet der AN drei betriebsbereite Passagierbrücken zur Abfertigung der Passagiere der Kreuzfahrtschiffe. Hierbei werden alle den Anlagen beschriebenen prozessualen, funktionalen, räumlichen und anlagentechnischen Anforderungen berücksichtigt.

Wartungsarbeiten sind als optionale Leistung, Zeitraum Jahr 0- 5, Jahr 5-10 und Jahr 10- 15 anzubieten. Die Wartung ab dem Jahr 15 ist ebenso anzubieten.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

34931100 Docking installations, 34931200 Passenger boarding bridges for ships, 34931000 Harbour equipment

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE502 Bremerhaven, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bremerhaven, Columbuskaje, Zollfreigebiet

II.2.4. Description of the procurement

Auf Basis der funktionalen Leistungsbeschreibung plant, erstellt, liefert und errichtet der AN drei betriebsbereite Passagierbrücken zur Abfertigung von Kreuzfahrtschiffen.

Grundsätzlich haben die Passagierbrücken folgende Anforderungen zu erfüllen und sind entsprechend für einen solchen Betrieb ausgelegt:

- Jede Brücke soll in der Lage sein 1.850 Passagiere/h bei Wasserstands Änderungen im Normalfall von mindestens 3,77 m abzufertigen.
- Die Abmessungen der Brücke betragen hierbei ca. 57 m x 13 m x 20m
- Die Abfertigung eines Kreuzfahrtschiffes mit bis zu 6.500 Passagieren soll mit 2 Brücken erfolgen.
- Eine Abfertigung der Passagiere von größeren Schiffen kann zudem getrennt nach Inbound/ Outbound realisiert werden. Zwei unabhängig voneinander zu bedienende Passagierbrücken können das Ein- und Ausschiffen parallel ermöglichen.
- Die Abfertigung der Passagiere erfolgt bei jeder Witterung und zu jeder Tages- oder Nachtzeit.
- Die auskragenden Rettungsboote, welche mit einem Abstand von der Außenwand des Schiffes von bis zu 7 Metern überhängen, dürfen beim Anlegemanöver, bei dem Betrieb der Brücke und bei der Nachpositionierung nicht stören.
- Es soll eine Gewährleistung der Schiffsabfertigung unter Beachtung der besonderen Rahmenbedingungen, wie etwa Tidenhub, der variierenden, unterschiedlichen Positionen der Ein- u. Ausstiegsluken, operative Einschränkungen auf der Kaioperationsfläche (Betriebsstraße, Bahngleise, Lage Vertäuungspoller, Abfertigung), Berücksichtigung der Verortung von Schiffposition (Vertäuung) und Terminalgebäude bzw. dem Hochsteg erfolgen.
- Mindestens der erste der drei Landestege muss spätestens am 28.02.2023 betriebsfertig vor Ort errichtet sein.
- Der letzte der 3 Landestege ist spätestens am 09.08.2023 betriebsfertig vor Ort in Funktion zu setzen.

In der Projektentwicklung haben die bremenports GmbH & Co. KG zusammen mit der Planungs-ARGE die betrieblichen und konstruktiven Anforderungen an die Passagierbrücken gemeinsam erarbeitet und abgestimmt. Auf Basis dieser Planung und aufgrund der baulichen und funktionalen Vorgaben werden einteilige Passagierbrücken mit einem durchgehenden Tunnel bevorzugt.

Die nachfolgenden Angaben und Informationen entsprechen dem Planungsstand zum Zeitpunkt dieser Ausschreibung. Aufgrund des Planungsstadiums können einige Parameter und Rahmenbedingungen im weiteren Planungsverlauf noch durch (geringfügige) Änderungen gekennzeichnet sein. Für die erfolgreiche Umsetzung des Projektes ist deshalb durch den AN die Beachtung der Schnittstellen zu anderen Teilprojekten von besonderer Bedeutung. Der AN ist verpflichtet, sich vor Beginn seiner Ausführungsplanung über den aktuellen Planungsstand

des Gesamtprojektes Neubau Kaje und speziell über die ihn betreffenden Schnittstellen zu informieren.

Die Abfertigungseinrichtungen – damit auch die Passagierbrücken - sind auf eine Nutzungsdauer von 20 Jahren auszulegen. Die Passagierbrücken werden als technische Anlagen planungs- und genehmigungsrechtlich eingestuft.

II.2.5. Award criteria

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 70

Cost criterion - Name: Technischer Wert / Weighting: 20

Cost criterion - Name: Service und Wartung bzw. Instandsetzungsverfügbarkeit / Weighting: 5

Cost criterion - Name: Lieferzeitenmanagement für die Fertigstellung des Projektes / Weighting : 5

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Wartungsarbeiten sind als optionale Leistung anzubieten innerhalb und außerhalb der Gewährleistungszeit. Es sind Wartungspositionen für die Gewährleistung Jahr 0-5, Jahr 5-10 und Jahr 10-15 anzubieten. Eine weitere Position ist die Wartung ab dem Jahr 15.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 077-198507](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

2021/125 Neubau von 3 Landestegen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

07/10/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 1

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: ADELTE Ports & Maritime S.L.U.

Postal address: Avenida Josep Tarradellas nr.- 20, 4ten stock

Town: Barcelona

NUTS code: ES511 Barcelona

Postal code: 08029

Country: Spain

Telephone: +34 933632294

Internet address: <https://www.adelte.com>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

V.2.5. Information about subcontracting

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1. Das Vergabeverfahren wird als Verhandlungsverfahren mit vorherigem Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Mit dieser Bekanntmachung wird der Teilnahmewettbewerb eingeleitet.
2. Unter B_I MEDIEN ist eine Beschreibung der geplanten Baumaßnahme sowie das Formular "Teilnahmeantrag Neubau Landestege" für diesen Wettbewerb abzurufen. Dieses Formular beinhaltet die für den Teilnahmeantrag einzureichenden Unterlagen.
Der Teilnahmeantrag ist elektronisch unter der in I.1.3 genannten Adresse einzureichen
3. Die Auswahl der Teilnehmer, die zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden, erfolgt anhand der in II.2.9 gemachten Angaben. Die anderen Bewerber werden über ihre Nichtzulassung schriftlich informiert
4. Die ausgewählten Bewerber werden zu einem Auftaktgespräch eingeladen (voraussichtlich in KW 22 - 24 / 2021). Der Auftraggeber erwartet von den Bewerbern eine kurze Darstellung der Konzepte zur Leistungserbringung. Über alle Gespräche wird Protokoll geführt. Der Auftraggeber wird den Bietern speziell auf das jeweilige Konzept bezogene Fragen beantworten. Die Beantwortung allgemeiner Fragen wird allen Bietern zur Verfügung stellen. Die Beantwortung der Fragen erfolgt über die Vergabepattform B_I MEDIEN
5. Im Anschluss wird der Auftraggeber eine Angebotsaufforderung an alle Bieter versenden.

6. Der Auftraggeber erwartet zum Termin der Angebotsabgabe zuschlagsfähige Angebote. Sollten nach der ersten Runde keine zuschlagsfähigen Angebote, werden weitere Angebotsrunden durchgeführt
Der Auftraggeber behält sich nach jeder Runde das Recht vor, den Zuschlag zu erteilen und nur Bieter in der folgenden Runde zu beteiligen, die aussichtsreiche Konzepte entsprechend des Leistungsverzeichnisses eingereicht haben.
Der in II.2.7 benannte Termin dient als Abnahmetermin für Steg Nr. 3

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer der Freien Hansestadt Bremen bei der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau
Postal address: Contrescarpe 72
Town: Bremen
Postal code: 28195
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@bau.bremen.de
Telephone: +49 421/361-59796
Fax: +49 421/496-32311
Internet address: <http://www.bau.bremen.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Nachprüfung ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer der Freien Hansestadt Bremen bei der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau
Postal address: Contrescarpe 72
Town: Bremen
Postal code: 28195
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@bau.bremen.de
Telephone: +49 421/361-59796
Fax: +49 421/496-32311
Internet address: <http://www.bau.bremen.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/11/2021

